



Leichte Bergwanderungen präsentiert vom



Tour 13 - Schleching/Ettenhausen - Breitenstein - Wirtsalm - Ettenhausen

Weg und Zeit - 1.040 Höhenmeter in Auf- und Abstieg, 6 Stunden.

Charakteristik - Der Breitenstein als südlicher Nachbar des knapp 150 m höheren Geigelsteins steht ein wenig in dessen touristischem Schatten. Dies bietet indes den Vorteil, daß es auf seinem Gipfel erheblich ruhiger ist, wobei aber die Aussicht mindestens genauso schön ist. Zugegeben, erst nach der ersten Aufstiegsstunde erreicht man die freien Almflächen, aber dann ist Schauen und Genießen angesagt. Ein voller Bergtag.

Anfahrt - Seebruck - Chieming - Grabenstätt - Marquartstein - Schleching

Parken - Parkplatz an der Talstation der Geigelsteinbahn (z. Zt. außer Betrieb)



Streckenbeschreibung - Auf dem Almweg hinauf zur Uhl-Alm und weiter zur Wuhrsteinalm. Von der Wuhrsteinalm unter den Felsen des Breitensteins links [Wegweiser Breitenstein] zügig aufwärts in den Kessel der verfallenen Karl-Alm (der Name bedeutet "kleines Kar" und hat nichts mit dem Männernamen zu tun), Murmeltierkolonie! Auf teilweise erodiertem Steig weiter in den grasigen Sattel zwischen Kleinem Karkopf links und Breitenstein rechts. Am Weg Gedenktafel für abgestürzte Flieger. Über einen Weidezaun (zugleich Landesgrenze Bayern-Tirol) und rechts durch Latschenfelder auf steinigem Steig ohne jede Schwierigkeit aufwärts zum Gipfelplateau. Umfassende Aussicht auf die Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen, Zahmen und Wilden Kaiser, hinüber zum

Geigelstein und hinaus in das Tal der Tiroler Ache mit ihrem Austritt in die Ebene. Vom Gipfel weiter durch Latschen, Buschwerk und Bergwald abwärts. Der besonders nach Regentagen streckenweise schmierige Steig führt in einen breiten Sattel. Rechts abwärts durch den steilen Hang zu der schon lange sichtbaren Wirtsalm. Weiter auf bequemem Almweg in Kehren sonnig hinunter zur Wuhrsteinalm. Auf dem Anstiegsweg zurück nach Ettenhausen.



Sehenswürdigkeiten - Fliegerdenkmal: Erst 1987 konnten die lange Zeit in Dunkelheit gehüllten näheren Umstände des Flugzeugabsturzes im Jahr 1940 und die Namen der dabei ums Leben gekommenen deutschen Soldaten aufgeklärt werden. Geigelsteingebiet: Bekannt, ja berühmt ist der Reichtum des Gebietes an seltenen und teilweise in ihrem Bestand gefährdeten Blumen und Tierarten. NSG! Bitte nicht weglos gehen und das Pflückverbot unbedingt einhalten!



